

## 18889-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Branchenspezifisches Softwarepaket – Offenes Verfahren nach der VgV zur Beschaffung von Lizenzen des Herstellers CyberArk durch die BITMARCK Technik GmbH  
OJ S 8/2025 13/01/2025  
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Lieferleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: BITMARCK Technik GmbH  
E-Mail: [zam@bitmarck.de](mailto:zam@bitmarck.de)  
Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen  
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Offenes Verfahren nach der VgV zur Beschaffung von Lizenzen des Herstellers CyberArk durch die BITMARCK Technik GmbH  
Beschreibung: Der Auftraggeber plant, über einen Reseller einen CyberArk-Vertrag zu beschaffen, unter dem Lizenzen des Herstellers CyberArk und Dienstleistungen bezogen werden können. Hierfür benötigt er einen Auftragnehmer, der die entsprechenden Inhalte anbietet.  
Kennung des Verfahrens: 7bde67fa-9f2c-405e-a784-1fac5f870115  
Interne Kennung: BM2024079CyberArk  
Verfahrensart: Offenes Verfahren  
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen  
Haupteinstufung (cpv): 48100000 Branchenspezifisches Softwarepaket

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Hamburg  
Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)  
Land: Deutschland

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4YBT55JY Für den Nachweis der Eignung soll die Eigenerklärung zur Eignung des Auftraggebers verwendet werden (Anlage 3 der Vergabeunterlagen). Selbstverständlich kann der Eignungsnachweis entsprechend der gesetzlichen Vorgaben auch in Form von Eigenerklärungen (Präqualifikationsverzeichnis, Vorlage von Einzelnachweisen in Form von Eigenerklärungen) erbracht werden. Der Auftraggeber akzeptiert die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE). Wenn dies zur angemessenen Durchführung des Verfahrens erforderlich ist, kann der Auftraggeber Bewerber und Bieter, die eine Eigenerklärung abgegeben haben, jederzeit während des Vergabeverfahrens auffordern, sämtliche oder einen Teil der Nachweise beizubringen. Der Auftraggeber fordert in jedem Fall vor Zuschlagserteilung den Bieter, an den

der Auftrag erteilt werden soll und der bislang nur Eigenerklärungen als vorläufigen Nachweis vorgelegt hat, auf, die einschlägigen Nachweise unverzüglich beizubringen. Auf die Möglichkeit der Eignungsleihe gemäß § 47 VgV - auch bei Bietergemeinschaften - wird hingewiesen.

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: Nordrhein-Westfalen

**2.1.6. Ausschlussgründe**

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

## 5. Los

---

**5.1. Los: LOT-0001**

Titel: Offenes Verfahren nach der VgV zur Beschaffung von Lizenzen des Herstellers

CyberArk durch die BITMARCK Technik GmbH

Beschreibung: Der Auftraggeber setzt seit längerem kostenpflichtige Lizenzen des Herstellers CyberArk ein. Privileged Access Management (PAM) wird eingesetzt, um sich vor Gefahren im Zusammenhang mit dem Diebstahl von Anmeldedaten und Missbrauch von Privilegien zu schützen. PAM ist eine umfassende Cyber-Sicherheitsstrategie - rund um Mitarbeiter, Prozesse und Technologie - zur Kontrolle, Überwachung, Sicherung und Prüfung aller menschlichen und nicht menschlichen privilegierten Identitäten und Aktivitäten in einer geschäftlichen IT-Umgebung. Die PAM-Lösung von CyberArk wurde initial Ende 2011 durch den Auftraggeber beschafft (Kauflizenzen mit Wartung). Zuletzt wurden die Lizenzen von Kauf auf Miete (Subscription) herstellerseitig umgestellt und 75 Lizenzen wurden mit einer Laufzeit von drei Jahren beauftragt. Dieser Vertrag endet am 29.12.2025. Die PAM-Lösung von CyberArk soll zukünftig konzernweit ausgerollt werden und auch Kunden der BITMARCK sollen bei Bedarf Services beziehen können, in denen PAM-Lizenzen von CyberArk enthalten sind. Diese Neubedarfe sowie die Verlängerung der bereits vorhandenen 75 Lizenzen werden in dieser Ausschreibung ausgeschrieben. Es werden Mietlizenzen vom Produkt PAM und PAM Vendor ausgeschrieben. Die Leistungen können nicht produkt- bzw. herstellernerneutral beschrieben werden. Durch die Beschränkung des Beschaffungsgegenstandes auf ein bestimmtes Produkt bzw. auf einen bestimmten Hersteller werden gravierende Nachteile für BITMARCK verhindert. Dies ist im Wege einer umfangreichen Prüfung im Vorfeld der Vergabe untersucht und festgestellt worden.

Interne Kennung: BM2024079CyberArk

**5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48100000 Branchenspezifisches Softwarepaket

**5.1.2. Erfüllungsort**

Stadt: Hamburg

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

**5.1.3. Geschätzte Dauer**

Laufzeit: 3 Jahre

**5.1.6. Allgemeine Informationen**

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Erklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 1 und Abs. 4 GWB, § 124 Abs. 1 GWB

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Erklärung zu § 22 des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG)

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Erklärung über die Eintragung im Berufs- bzw. Handelsregister des Staates, in dem der Bewerber niedergelassen ist

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Allgemeine Darstellung des Unternehmens

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung über mindestens 1,0 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden und 0,5 Mio. EUR für sonstige Schäden (u. a.

Vermögensschäden, Datenverlustschäden)

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Ersatzleistung der Versicherung muss mindestens das Zweifache der oben genannten Deckungssummen pro Jahr betragen. Der Nachweis bzw. die Erklärung darf nicht älter als 12 Monate sein und muss der Bewerbung beigelegt werden. Bewerbungsgemeinschaften müssen einen entsprechenden Nachweis bzw. eine Erklärung für die Bewerbungsgemeinschaft oder für jedes Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft vorlegen. Eine projektbezogene Aufstockung der bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung im Auftragsfall wird akzeptiert, ist jedoch mittels schriftlicher Versicherungsbestätigung mit den Bewerbungsunterlagen vorzulegen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Erklärung über den Gesamtumsatz in den letzten drei Geschäftsjahren

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Erklärung über den Umsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags (Lieferung von CyberArk-Lizenzen) in den letzten drei Geschäftsjahren

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Unternehmensreferenzen über früher ausgeführte Aufträge in den letzten fünf Jahren (Lieferung von CyberArk-Lizenzen)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Beschreibung der Maßnahmen des Bewerbers zur Gewährleistung der Qualität seiner Leistungen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Angaben zum Support

#### 5.1.10. Zuschlagskriterien

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Gesamtpreis (netto)

Beschreibung: Gesamtpreis (netto)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

#### 5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YBT55JY/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YBT55JY>

#### 5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YBT55JY>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 10/02/2025 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Von der Möglichkeit der Nachforderung fehlender Erklärungen und Nachweise gemäß § 56 Abs. 2 Satz 1 VgV macht der Auftraggeber gegebenenfalls Gebrauch. Der Gebrauch des Nachforderungsrechts erfolgt gegenüber allen Bietern gleichermaßen.

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 10/02/2025 12:15:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein  
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

#### 5.1.15. Techniken

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

#### 5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Bieter haben etwaige Verstöße gegen Vergabevorschriften unter Beachtung der Regelungen in § 160 Abs. 3 GWB zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: BUSE Rechtsanwälte Steuerberater Partnerschaftsgesellschaft mbB

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: BITMARCK Technik GmbH

Registrierungsnummer: HRB 98549

Postanschrift: Hammerbrookstr. 38

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20097

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Herr Thorsten Höhn | Vergabemanager / Herr Vito Walter | Vergabemanager

E-Mail: [zam@bitmarck.de](mailto:zam@bitmarck.de)

Telefon: 02011766-2000

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: BUSE Rechtsanwälte Steuerberater Partnerschaftsgesellschaft mbB

Registrierungsnummer: PR 2296

Postanschrift: Berliner Allee 41

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40212  
Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)  
Land: Deutschland  
Kontaktperson: Herr Rechtsanwalt Carsten Steinert  
E-Mail: [steinert@buse.de](mailto:steinert@buse.de)  
Telefon: +49 2113880030

**Rollen dieser Organisation:**

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

**8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt  
Registrierungsnummer: t:022894990  
Postanschrift: Villemomberstr. 76  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53123  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vk@bundeskartellamt.de](mailto:vk@bundeskartellamt.de)  
Telefon: +49 2289499-0

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-0004**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)  
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53119  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)  
Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## **Informationen zur Bekanntmachung**

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 62f0d658-c199-4f49-8cea-4849db4864c3 - 01  
Formulartyp: Wettbewerb  
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Unterart der Bekanntmachung: 16  
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 10/01/2025 10:18:07 (UTC+01:00)  
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit  
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch  
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 18889-2025  
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 8/2025  
Datum der Veröffentlichung: 13/01/2025